



TROPFEN.
Seine geschwungene Form mit integrierter Lichtroute fällt auf.

2-Sterne-Superior-Hotel in Hannover

Geformter Tropfen

Die Klinkerfassade des neuen Economy-Design-Hotels prizeotel in Hannover wirkt durch die breite Fensterfront mit Eingang einladend auf den Gast. Ein Highlight im Frühstücksraum ist ein aus Gipskarton geformter Tropfen vom deutschen Hersteller Vogl Deckensysteme.

Im September 2015 wurde nach 3-jähriger Bauzeit in der Hamburger Allee 50 das prizeotel Hannover-City eröffnet. Es trägt die künstlerische Handschrift des bekannten New Yorker Star-Designers Karim Rashid. Er entwickelte für das 2-Sterne-Superior-Hotel ein Konzept, bei dem seine Liebe zum Detail sowohl außen als auch innen klar erkennbar ist. Sein Spiel mit den Farben zeichnet sich in seiner Gesamtheit als gelungenes Potpourri aus. Töne wie Gelb, Blau und Weiß überwiegen. Der Eyecatcher ist ein geformter Tropfen im Frühstücksraum – ein aus Gipskarton

gefertigtes Deckensegel. Die Anbringung der geviertelten und baustellengerecht verpackten Formteile übernahm das Trockenbauunternehmen Heinz Mänz Ausbau GmbH aus Hannover unter Leitung des Projektleiters Dirk Hoffmann.

GESCHWUNGENES DECKENSEGEL

Vor der Montage des „Tropfens“ erfolgte die Ermittlung der optimalen Schallabsorption. Gerade große Räume, wie Lobby oder Restaurant, benötigen ein Akustiksystem mit hoher Schallaufnahme. Um den Schall zu mindern, werden bei der akustischen Raumplanung neben Boden, Fenster und Türen auch Wand und Decke einbezogen. Für eine effektive Schallminderung wird Gipskarton eingesetzt, der überdies als umweltfreundliches und leicht zu verarbeitendes Material einen weiteren Vorteil mit sich bringt. Dirk



DECKENSEGEL.
Immer ein Blickfang.

**ENTSPANNT.**

Den Tag in angenehmer Atmosphäre zu beginnen.

Deckensegel gibt es in unterschiedlichen Formen, wie beispielsweise rechteckig, viereckig, rund oder oval. Denn sie lassen sich aufgrund ihres Materials konkav oder konvex formen und werden in den vorgegebenen Maßen ab Werk angefertigt sowie bereits dort zusammengebaut. Das ist wichtig, um zu sehen, ob alle zusammengehörenden Teile auch passgenau verarbeitet worden sind. Anschließend werden sie versandfertig verpackt, sodass sie auf der Baustelle nur noch an einer tragfähigen Unterkonstruktion befestigt werden müssen.

BAUSTELLENGERECHTE SEGMENTVERPACKUNG

In diesem Fall wurden unter dem Deckensegel ungelochte große Gipskartonplatten montiert, um in weiteren Arbeitsschritten die einzelnen maßgefertigten Teile des Tropfens zu befestigen. „Maßhaltigkeit war beim Montieren sehr wichtig sowie auch die Beachtung des Schnittpunkts. So musste zum Beispiel die Anpassung an die bauseitige Stütze, die mittels einer kreisrunden Aussparung schon ab Werk in der Konstruktion vorgefertigt war, millimetergenau und angleichend zur Höhe der umlaufenden Decke eingefügt werden“, schildert Hoffmann den Einbau.

Obendrein war in den Montagevorgang noch der Wechsel der Lichtroute von innen nach außen liegend einzubeziehen.

Die individuell gefertigten gebogenen Formteile bestanden aus zwei Viertelschalen mit einem Maß von 6,80 m und weiteren zur Montage vorgesehenen Formteilen. Aufgrund der Vormontage und ihrer baustellengerechten Segmentverpackung konnten sie leicht und schnell vom ausführenden Trockenbauunternehmen angebracht werden.

Sich bei der innenarchitektonischen Gestaltung für Deckensegel zu entscheiden, heißt eben nicht nur, einen wunderschönen Akzent zu setzen. Deckensegel sind dann die erste Wahl, wenn beispielsweise die Altdecke ergänzt werden soll. Aber auch nachträgliche Deckeneinbauten wie ein Kühl- oder Heizsystem lassen sich mit Deckensegeln realisieren. Ein weiterer Vorteil: Sie lassen sich mit ungelochten und gelochten Gipskartonplatten kombinieren. Und wer gerne auf Farbe setzt, der bekommt sie auch coloriert.

Das raumabschließende Element aus dem Hause Vogl Deckensysteme ist nicht nur ein absoluter Eyecatcher, sondern es steigert den Wert der Immobilie durch Form, Farbe und Funktion. □

Hoffmann, Projektleiter, ergänzt: „Die Schallabsorptionswerte für die Decke sind genauso maßgeblich wie die Nachhallwerte.“

Unter Berücksichtigung aller Vorgaben wurde im Haus Vogl das mehrteilige Deckensegel mit integrierter Lichtroute angefertigt. „Deckensegel sind in der Innenarchitektur eine Möglichkeit für eine akustische Lösung. Sie sehen gut aus, bringen Schwung unter die Decke und sorgen für ein Höchstmaß an Gestaltungsfreiheit“, so Benedikt Roos, Produktmanager (Vogl Deckensysteme).

Volles Programm für perfekte Decken

Deckensysteme in Form, Farbe und Funktion www.vogl-deckensysteme.de



Akustik



Design



Licht



Klima

Vogl Deckensysteme GmbH • Industriestrasse 10 • 91448 Emskirchen • Telefon +49(0)9104-825-0 • info@vogl-deckensysteme.de